

Humor und Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **2 (1926)**

Heft 39

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

HUMOR UND RÄTSEL



Nur wer die Sehnsucht kennt . . .

Was machst Du denn da?
O, mein Mann hat mich beim Abschied, recht oft an ihn zu denken und um es nicht zu vergessen, mache ich mit einem Knoten ins Taschentuch.

Kindermund. Unlängst kam ein kleiner Knirps der ersten Primarklasse zu spät und mit verweinten Augen zum Unterricht. Der Lehrer fragte ihn nach der Ursache seines Schmerzes und seiner Verspätung. Schluchzend gab ihm der Kleine Bescheid: «D'Großmutter hät si gester z'abig überdure zäpft und jetzt ha-n-i miessie für sie die schwarze Programm ufgeh.»

Kinomusik. «Nein, Herr Kapellmeister, die Musik war doch diesmal zu schön,» sagt ein Kinobesucher bewundernd. «Wie die Elfen im Wald tanzen, da hörte man geradezu überirdische Klänge. Wie bringen Sie denn das fertig?»
«Ja, das ist mein Trick,» erwiderte der Kapellmeister schlaue. «Sie dürfen es aber nicht weitersagen. Bei der Elfenmusik lasse ich das Orchester parsieren und schalte den Staubsauger-Apparat ein.»

Nach Bedarf. Er: «Ich heirate nach Schönheit.»
Sie: «Und ich nach Geist.»
«Ja, jeder nach dem, was er am meisten braucht.»

Ihr Gedanke. «Wann denkst denn nun Ihre Schwester zu heiraten?»
«Immer.»

Seine Auffassung. «Hast du gelesen, Papa, daß sie den größten Hoteldieb an der Riviera verhaftet haben?»
«So? Welches Hotel leitete er denn?»

Unter Liebenden. «Hans, Du erinnerst mich an die wilden Wogen des Meeres.»
«So? Wohl weil ich so stark bin, so rastlos, so unbesieglich?»
«Nein, weil Du mich krank machst.»

Merkwürdige Welt. «Es ist doch eine merkwürdige Welt,» philosophierte Lore, «ein paar Worte über Deinem Kopf gemurmelt — und Du bist verheiratet.»
«Ja, sehr merkwürdig,» stimmte Dora zu. «Und ein paar Worte im Schlaf gemurmelt — und Du bist geschieden!»

Betrogen. Die Mutter schalt Hansi, weil er sein Schweschterchen Else geschlagen hatte. «Sie hat's verdient,» erklärte Hansi trotzig, denn sie hat mich betrogen.»
«Betrogen? Wieso?»
«Wir spielten Adam und Eva, und sie sollte mich mit einem Apfel verführen. Sie hat mich aber nicht verführt, sondern ihn allein gegessen!»

Menschlich. Zwei Professoren begegneten im schönen Mai einem jungen Weiblein, das, wie sie wußten, vor der Trauung Mutter geworden war. Da meinte der eine, es sei eigentlich, vom menschlichen Standpunkt aus betrachtet, eine Sünde, die ihr verziehen werden könne.

Darauf erwiderte der andere erstaunt, was es hier noch für einen andern Standpunkt gebe?

Ein ABC-Schütze wollte nie verstehen, wie viel 40 weniger 20 ausmacht. Der Lehrer versuchte es auf alle möglichen Arten und sagte ihm noch: «Wenn du zwei Geldstücke von 20 Cts. in deiner Tasche hast und du verlierst eins, was hast du dann?»
«Ein Loch, Herr Lehrer.»

Kreuzwort-Rätsel

3	1	60	52	57	2	66	68	72	
9		40		5	59			7	75
		8	54			63			
9	45	10			11		69	12	
18		49		14	60		15	71	
		18		55		64			
17	46		18		19		20	73	
	21		22			23		24	
25	55	51	26	58	27		28	76	
		29	53		61		62		
30	47			31		57		74	
38		34	56		35	65		36	
		37		62					
38	48	39		40			41	70	42
43					44				

Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

- 1. Beliebtes Ballspiel; 2. Kramladen; 3. Dienstunbrauchbar; 4. Fremdsprachl. Verneinung; 5. Bei Firmenbezeichnung oft zu sehen; 6. ex officio; 7. Sankt; 8. Goldwolf; 9. Berühmter schweiz. Fußball-Club; 10. Vornamen einer Filmschauspielerin; 11. Vorhof alt-christlicher Kirchen; 12. Flächenmaß; 13. Stätten an der Aare; 14. Artikel; 15. Heidekraut; 16. Europäer, die im November 1918 ihre Nationalität wechseln mußte; 17. Entspring auf dem Riesengebirge; 18. Am Anfang und am Ende der Lehn; 19. Tomate; 20. Welche Menschen schätzt man sehr?; 21. Oestliche Länge; 22. Und in der Fremdsprache; 23. Seiner Majestät; 24. Im Bier; 25. „Rauher“ Mann; 16. Abkürzung für editio (Ausgabe); 27. Halb Bein; 28. Nebenfluß der Mosel; 29. Streng katholisch; 30. Kaufleute, besonders für Gegenstände des Luxus; 31. Engl. Zahlwort; 32. Meerfisch (Brasse aus der Familie d. Stachelhasser); 33. Gold; 34. An den Schädelknochen vorkommend; 34. Größere Erhebung der Erdoberfläche; 36. Präposition; 37. Ehemaliges Fürstentum in Oberitalien; 38. Chem. Zeichen für Arsen; 39. Chem. Zeichen für Beryllium; 40. In London zu treffen; 41. Franz. Zahlwort; 42. Fautler; 43. Alte Schweizermünze; 44. Höchste Würde in der türkischen Armee.

b) senkrecht:

- 3. Waldnymphe; 45. Griech. Insel i. Ägaischen Meer; 1. Telegraphenunion; 45. Engl. Abkürzung f. Bakkalareus; 46. Gewinn manchmal; 47. Chem. Zeichen für Argon; 48. Chem. Zeichen für Antimon; 49. Schädl. der Weinstöcke; 50. Abkürz. die irgendeinen Namen ersetzen soll; 10. Glatte Fische; 51. Reiter mit Lanze als Hauptwaffe;

Visitenkarten-Rätsel

Rud. E. Koeratfest

Urnaesch

Name und Ort enthalten den Beruf des Herrn.

Auflösung zum Kreuzwort-Rätsel in Nr. 38

S	A	B	I	N	E	R	L	E	S	S	I	N	G
A	N	A	N	A	S	A	S	A	L	A	E	R	
L	A	U	B	M	I	A	A	H	A	I			
A	M	N	E	R	O	D	A	R	M	P	M		
D	I	V	A	I	N	S	E	L	I	N	E	S	
I	T	M	A	N	D	A	R	I	N	E	L	E	
N	B	E	R	G	M	G	O	L	D	L			
A	A	E	K	Z	A	H	T	O	B				
P	R	A	N	A	A	I	A	S	M	L			
F	A	C	A	M	E	M	B	E	R	T	E	I	
E	L	C	H	P	R	I	O	R	O	A	S	E	
I	W	E	L	F	E	R	I	G	A	C	N		
L	I	T	E	K	I	D	A	E	H	E			
E	N	I	G	M	E	D	O	L	I	V	E	R	
R	E	N	T	I	E	R	T	R	A	B	A	N	T



Ihr Lächeln und Ihre Zähne

Ihre Zähne erglänzen wie Perlen, und Ihr Zahnfleisch leuchtet wie Koralle, wenn Sie die folgende Methode anwenden.

MAG Ihr Lächeln auch noch so gewinnend sein, es macht einen häßlichen Eindruck, wenn dabei verfärbte Zähne zum Vorschein kommen. Die moderne Zahnheilkunde ermöglicht es aber jetzt, mißfarbenen Zähnen schimmerndes Weiß wiederzuerleihen. Man hat herausgefunden, daß unsauberes Aussehen der Zähne nur die Folge eines Belags ist, der sich darauf bildet. Dieser Belag haftet sehr zäh, sodaß altmodische Zahnreinigungsmittel ihn nicht entfernen konnten, und daher hat bloßes Bürsten nichts dagegen ausgerichtet.

Wenn Sie die Zunge über Ihre Zähne gleiten lassen, werden Sie den Belag als eine Art schlüpfrigen Überzug ge-

wahr werden. Darunter ist das schöne Weiß der Zähne versteckt, welches Sie bei anderen neidisch bewundern. Der Belag nimmt aus Speisen, Tabak usw. Bestandteile in sich auf, die als entstellende Flecken sichtbar werden, ferner begünstigt er die Entwicklung von Zahnfäule und Entstehung von Beschwerden des Zahnfleisches und von Pyorrhoe, weil er Bakterien beherbergt. Nun ist aber ein Gegenmittel in Form einer modernen Zahnpasta namens Pepsodent entdeckt worden, welche nach wissenschaftlichen Grundsätzen hergestellt ist. Führende Zahnärzte empfehlen ihren Gebrauch aufs wärmste. Machen Sie also einen Versuch damit und besorgen Sie sich sogleich 1 Tube.



Erbältlich in zwei Größen: Original-Tube und Doppel-Tube



Wer hat die schönsten Beine?

Die schöne, gefeierte Pariser Tanzkünstlerin RÄHNA ist bekannt dafür, die schönsten Beine von Paris zu haben.

In einem Interview gab sie folgende Erklärung ab:
«Die meisten Frauen wissen nicht, dass ein besonderer Reiz ein weisses und geglättetes Bein ist; achte Sie darauf, wie blasslich die Hälchen und der Flaum wirken, die durch die Strümpfe durchschimmern.»

Um hier Abhilfe zu schaffen, ist es sehr gefährlich, sich des Rasiermessers zu bedienen, welches die Haare nur um so stärker wachsen lässt oder der gewöhnlichen Depilatoren, die schlecht riechen und in ihrer Anwendung sehr kompliziert sind. Heute verwendet eine Dame, die elegant und geglättet erscheinen will, nur noch TAKY. Diese parfümierte Creme kommt gebrauchsfähig aus der Tube und beseitigt sofort die störenden Härchen. Keine Vorbereitung ist nötig, keine Reizung der Haut ist zu befürchten. TAKY macht die Haut weich und glatt und trocknet nicht in der Tube aus. TAKY dringt bis zur Haarwurzel; die Haare wachsen nur ganz schwach nach und verschwinden in zahlreichen Fällen ganz und gar. Die Anwendung von TAKY ist so einfach, dass man es überall sofort anwenden kann. In 5 Minuten werden Härchen und Flaum an jeder beliebigen Stelle verschwinden.

Die Creme TAKY ist in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien usw. erhältlich. Preis Fr. 3.25. Nur eine Größe im Handel. Erfolgswort: «TAKY». Inhaltsverzeichnis: «TAKY» für die Schwärze. «TAKY». Inhaltsverzeichnis: «TAKY» für die Schwärze. «TAKY». Inhaltsverzeichnis: «TAKY» für die Schwärze.



Ein lebhaftes Haus ist der beste Beweis unserer Leistungsfähigkeit
Grands Magasin **Jelmoli** S.A. Zürich
DAS HAUS FÜR QUALITÄTSGÜTER



2 Stunden Körperübungen oder 10 Minuten Punkt-Roller

Wir wissen alle, daß solche Körperübungen täglich nötig sind, um sich gesund, frisch und schlank zu erhalten. Ein gesunder, kräftiger Körper ist die Grundbedingung eines frohen, tatkräftigen Lebens. Ein Mensch, dessen Muskeln schlaff und mit überflüssigen Fett bedeckt sind, ist nur ein halber Mensch; er wird nie zum vollen Genuß des Lebens kommen.

Wer aber hat heute noch Zeit, täglich zwei Stunden Sport oder Körperübungen zu treiben? Niemand! — Aber 10 Minuten des Morgens oder Abends hat auch der Beschäftigte für die Gesunderhaltung seines Körpers übrig. Und diese 10 Minuten läßt man sich am besten durch die Anwendung des Punkt-Rollers ersparen.

Der Facharzt **Dr. med. Wietler**, der die Wirkung des „Punkt-Rollers“ bei zahlreichen Patienten erprobt hat, schreibt: „Der Punkt-Roller mit seinen zahlreichen Kautschuk-Saugnapfen reist den erlosenen Blutkreislauf zu neuen, vermehrter Tätigkeit an. Das abgelegte Fett wird resorbiert. Die Patienten verlieren in verhältnismäßig kürzester Zeit ihre unerwünschten Fettpolster. Es wird also das Auftreten unangenehmer, durch Übergewicht bedingter Krankheiten, wie Herz- und Nierenkrankheiten, Diabetes, Gicht, Gelenksentzündungen oder sonstigen Gründen gynastische Übungen oder Sport nicht treiben können, ist der Punkt-Roller um so mehr zu empfehlen.“

als 10 Minuten Selbstmassage mit dem Apparat 2 Stunden sportl. Betätigung voll u. ganz ersetzen.

Dadurch spart der Vielbeschäftigte Zeit und gibt sich seinem Körper, was dieser mit gutem Recht beanspruchen kann. Mens sana in corpore sano.

Der „Punkt-Roller“ belebt den erstarrten Blutkreislauf und den so überaus wichtigen Stoffwechsel. In jeder Körperwindele wird das Blut gesaugt und schwehmt so Krankheitskeime, Zerfallsprodukte und Fett, die ein trüben Blutkreislauf nicht mehr mit sich fortnehmen kann, aus dem Körper durch Nerven und Darm hinaus. Und das alles durch nur 10 Minuten tägliche Massage mit dem „Punkt-Roller“. Diese 10 Minuten haben Sie sicher übrig, wenn es gilt, Ihren Körper mit neuer Lebenskraft und Energie zu erfüllen, und die einmalige Ausgabe wird gegenüber dem Zuwachs an Lebensfreude auch kein Hindernis für Sie sein.

Besorgen Sie sich deshalb den „Punkt-Roller“ sofort, aber aus dem „Falten“.

Preis des „Punkt-Rollers“ für die Schweiz: Fr. 18.— Weitere Aussehen entstehen nicht. Achten Sie im eigenen Interesse auf Nachahmungen und weisen Sie solche zurück.

Der „Punkt-Roller“ ist zu beziehen von der **FABRIK ORTHOPÄDISCHER APPARATE L. M. BAGINSKI, Berlin-Pankow 135**

VERBAND FÜR DIE SCHWEIZ: **Olke & Löhle, Zürich 1, Rathausgasse 4** Der „Punkt-Roller“ ist ferner zu haben: Zürich: **Fa. Hausmann A.G., Uranstr. 11 u. Münsterhof 7; Basel: Mischler, Spalenberg 6; Hausmann A.G., Poststr. 15; Botschard, Faltstr. 24; Laubacher, Peterstr. 18; St. Gallen: Hausmann A.G., Marktstr. 12; Dorn: Hausmann A.G., Platz und Dorf; Luzern: Schützler & Co.; Aarau: Rempel, Kronengasse 1; Schaffhausen: Wanner & Co., A.G.**



Alcool de Menthe Américaine

Für den Durst 12 Tropfen Alcool de Menthe Américaine in einem Glas Wasser mit Zucker sind immer die beste u. köstlichste Erfrischung.
Für den Magen Einige Tropfen Alcool de Menthe Américaine (ohne Pfefferminzöl) können augenblicklich Magenbeschwerden aller Art beseitigen.
Für den Mund und die Zähne 10 Tropfen Alcool de Menthe Américaine (ohne Pfefferminzöl) in einem Glas Wasser u. Drogerien erhältlich.



Bei Arterienverkalkung

wird der Blutdruck geringer, wenn sie kurzwegig das rühmlich bekannnte u. preislich empfindliche **Wildegger Jodwasser** trinken.
In Apotheken u. Drogerien erhältlich. Preis 1/2 Liter 1.20, 1 Liter 2.40, 2 Liter 4.80, 4 Liter 9.60, 8 Liter 19.20.



DER SCHWEIZER STUMPFEN

Cigarrenfabriken **Biechenberger & Brismann** BEINWIL a/SEE